



## Rückblick 2024 und Ausblick 2025

Die nächste **Mitgliederversammlung** findet am Mittwoch, 9. April 2025 um 15 Uhr in Mainleus statt. Als erste Mitgliedsgemeinde aus dem Lkr. Kulmbach arbeitet der Markt Mainleus seit 2018 an der Inwertsetzung der Alten Spinnerei direkt am Bahnhof. Seit 2022 wird er als eine von zehn bayerischen Gemeinden als Modellkommune für das Projekt „LANDSTADT Bayern“ gefördert.

### Main CleanUp 2025

Anlässlich des UN-Weltwassertages (22. März) ruft das Flussparadies Franken zusammen mit Rhine CleanUp (RCU) wieder zur Müll-Sammel-Aktion entlang des Mains, seiner Zuflüsse und Seen auf. Hauptaktionszeitraum ist im Frühjahr vom 14. bis 29. März 2025.

Auf der Seite [www.maincleanup.org](http://www.maincleanup.org) können alle Aktionen sehr einfach eingetragen und damit entlang des gesamten Flusses sichtbar gemacht werden. Jeder kann als Einzelperson, Familie, Verein, Gruppe oder Kommune mitmachen. Egal ob ganz neu dabei oder schon lange aktiv. 2024 waren über 70 Aktionen auf der Seite registriert.

### Auszeichnungen



Erneut ist das Flussparadies Franken mit dem Qualitätssiegel Umweltbildung.Bayern ausgezeichnet worden und darf dieses Label weitere 3 Jahre führen.

Für das Main FlussFilmFest und den Wassermonat hat das Flussparadies Franken zusammen mit der Region Bayreuth am 19. November 2024 in München den Umweltpreis der Bayerischen Landesstiftung verliehen bekommen. Damit kann das 3. Main FlussFilmFest 2025 finanziert werden.



### Main FlussFilmFest 2025

Mit dem Film „Dschungel unter Wasser“ taucht das 3. Main FlussFilmFest im März 2025 in Unterwasserwelten ein. Eröffnung ist am 14. März 2025 – dem Tag für frei fließende Flüsse – in Bayreuth. Dann folgen Kinotermine in Würzburg (Sa, 15.3.25, 17 Uhr | Central im Bürgerbräu), Zeil a.Main (So, 16.3. 10:30 Uhr | Capitol Theater), Bamberg (So, 16.3.25, 11 Uhr | Lichtspiel Kino & Café), Lichtenfels (So, 16.3.25, 18 Uhr | Neue Filmbühne), erstmals auch in Kronach (Di, 18.3.25, 18 Uhr | Filmburg) sowie zum Abschluss in Marktheidenfeld (Do, 20.3.25, 19 Uhr | Movie im Luitpoldhaus). [www.mainflussfilmfest.de](http://www.mainflussfilmfest.de)

### Rückblick Termine 2024

Über 200 Besucher waren beim **Main FlussFilmFest shorts 2024** in 7 Kinos von Bayreuth bis Marktheidenfeld dabei. Überregional nahm das Flussparadies Franken an der Sitzung der Parlamentarischen Gruppe Frei Fließende Flüsse und Binnenschifffahrt am 26. September 2024 in Berlin teil.

Mit **Aktionsständen** beteiligte sich das Flussparadies am Jubiläum des Naturparkes Haßberge (28.04.24 Ebern), an den 2. Oberfränkischen Umwelttagen der Grund- und Mittelschulen (10.10.24 Eggolsheim | 16.10.24 Bad Staffelstein) und am Tourismustag in Bamberg (16.11.24) und erreichte damit und bei weiteren Aktionen und Terminen über 2.000 Personen.

Die Geschäftsführung erstellte über **20 Pressemitteilungen** im Jahr 2024 und betreute redaktionell die Internetseiten [www.netzwerkmain.de](http://www.netzwerkmain.de) | [www.flussparadies-franken.de](http://www.flussparadies-franken.de) | [www.sieben-fluesse-wanderweg.de](http://www.sieben-fluesse-wanderweg.de) | [www.ludwig-donau-main-kanal.de](http://www.ludwig-donau-main-kanal.de)

## Projektübersicht

### 1. Kunstbegegnungen am Kanal: verbinden//trennen



Zur Internationalen Woche des Landkreises Bamberg wurden am 23. September 2024 die nächsten beiden Kunstwerke am RegnitzRadweg präsentiert: Der Bronzeguss „Zur Rentnerruh gebracht“ des Bamberger Bildhauers Adelbert Heil und die aus Metall hergestellten Wassermoleküle der Nürnberger Künstlerin Michaela Biet am Adenauerufer in Bamberg. Ein Filmteam des Bayerischen Rundfunks berichtete. Der Hirschaidler Filmmacher Klaus Fleischmann begleitete die Entstehung der Kunstwerke - einschließlich eines Besuchs der Gießerei Gugg in Straubing.

Damit 2025 auch die letzten drei Kunstwerke bei Pettstadt, Strullendorf und Eggolsheim/Pautzfeld entstehen können, sind noch etwa 50.000 Euro Finanzierung zu stemmen.

[www.flussparadies-franken.de/projekte/regnitzradweg/kunstbegegnungen](http://www.flussparadies-franken.de/projekte/regnitzradweg/kunstbegegnungen)

### 2. RegnitzRadweg [www.regnitzradweg.de](http://www.regnitzradweg.de) und Erlebnis Kanal [www.ludwig-donau-main-kanal.de](http://www.ludwig-donau-main-kanal.de)



Voraussichtlich am 14. Mai 2025 (15 Uhr) soll in Baiersdorf für den RegnitzRadweg ein Qualitäts-Treffen mit Radwegebeauftragten, Touristikern, ADFC, VCD, Kommunen und wichtigen Akteuren stattfinden. Ziel ist es, die Ergebnisse der anstehenden Befahrung so aufzubereiten, dass sie effektiv in die kommunalen Systeme eingepflegt werden können. Wichtig ist die Vernetzung mit den Alltagsradwegenetzen vor allem hinsichtlich der einheitlichen Fernzielwegweisung und des geplanten Metropolradwegs.

Durch die gemeinsame Finanzierung nahezu aller Kommunen am RegnitzRadweg konnte 2024 in Kooperation mit dem Tourismusverband Franken ein Faltblatt mit Übersichtskarte neu erstellt werden. Das Update der Internetseite für den RegnitzRadweg ist in Umsetzung und soll rechtzeitig zum Saisonstart 2025 abgeschlossen sein. Dazu müssen vor allem noch die Adressen der Direktvermarkter und Radservicestellen abgeglichen werden.

Der Arbeitskreis „Erlebnis Kanal“ hat sich am 18.6.2024 in Bamberg getroffen und die Schleuse 100 besichtigt. Die 2023 neu erstellte Ausflugs- und Radkarte kommt gut an und wird in den Tourist-Infos sowie auf Messen erfolgreich verteilt. Die Radtour Ludwigskanal soll auf der Internetseite prägnanter dargestellt werden. Das Treideln am Kanal ist seit 2024 Teil der Bayerischen Landesliste des Immateriellen Kulturerbe. Seit 2021 ist die Wiesenbewässerung im Flussgebiet von Rednitz, Regnitz und Wiesent in das Immaterielle Erbe der UNESCO aufgenommen.

### 3. Flusspfad Bamberg und Lebensader Regnitz



Die Übersichtstafel und die Tafel für die Untere Brücke wurden neu gestaltet und montiert. Das Faltblatt für den Flusspfad Bamberg ist gründlich überarbeitet und mit Unterstützung der Familie-Schweiger-Stiftung nachgedruckt worden. Auf der Übersichtskarte sind jetzt auch die öffentlichen Trinkbrunnen in der Stadt Bamberg dargestellt.

Die Ausstellung Lebensader Regnitz im Historischen Museum Bamberg ist 2024 nach 15 Jahren zu Ende gegangen. Teile der Ausstellung sind an neue Orte umgezogen: Die begehbare Flusskarte ist jetzt Teil der Zisterzienser-Ausstellung in Ebrach <https://cisterscapes.eu>, das Fluss-Quiz ist nach Mainleus umgezogen und der begehbare Ludwigskanal-Plan nach Eggolsheim.

Wichtige Fluss-Themen in Bamberg sind aus Sicht des Flussparadieses Franken die Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie, eine klare Kennzeichnung und Verbesserung des Zugangs zum Wasser beispielsweise für Kanufahrer oder Erholungssuchende und der Erhalt der Historischen Fischwinterungen am Mühlwörth.

#### 4. Sieben-Flüsse-Wanderweg [www.sieben-fluesse-wanderweg.de](http://www.sieben-fluesse-wanderweg.de)



Wandern bleibt ein Schwerpunktthema im Flussparadies Franken. Der Sieben-Flüsse-Wanderweg feiert im Jahr 2025 sein 10jähriges Jubiläum. Dazu soll eine Neuauflage des Wanderführers erscheinen und die fast vergriffene Panoramakarte nachgedruckt werden.



Das Faltblatt für den **Karpfenweg** zwischen Hallerndorf, Hirschaid, Altendorf und Schlüssellau wird derzeit erstellt und soll während der Karpfensaison bei einer gemeinsamen öffentlichen Wanderung zu einer Karpfenwirtschaft vorgestellt werden.



Für den **Fledermausweg** zwischen Viereth und Unterhaid muss das Faltblatt überarbeitet und nachgedruckt werden. Dann soll auch der seit 2023 ehrenamtlich erarbeitete Geocache mit dargestellt werden.

Eine wichtige Maßnahme für das regionale Wanderwegenetz und die Anbindung an die Bahn ist die ehrenamtlich vom Fränkischen-Schweiz-Verein 2024 erfolgte Markierung der **Wanderwege rund um Buttenheim**. Endlich geschlossen ist mit dem Weg B2 zum Schießberg auch die Lücke zum Wegenetz der Nachbargemeinde Eggolsheim mit der Umweltstation Lias-Grube.

#### 5. Netzwerk Main [www.netzwerkmain.de](http://www.netzwerkmain.de)



Der Verwendungsnachweis für das von Ende 2020 bis zum 30.09.2023 durch das Bayerische Staatsministerium der Finanzen und für Heimat geförderte Projekt Netzwerk Main wurde 2024 ohne Beanstandungen abgeschlossen.

gefördert durch

Bayerisches Staatsministerium  
der Finanzen und für Heimat



Das Flussparadies Franken konzentriert sich derzeit auf die Pflege der Internetseite [www.netzwerkmain.de](http://www.netzwerkmain.de), will 2025 den Newsletter **Flaschenpost** reaktivieren und aktiver auf Social Media posten.

Sehr erfolgreich ist die Zusammenarbeit mit a tip:tap beim **Leitungswasserfreundlichen Mainradweg** als Teil des europäischen ARSINOE Projektes. Das Thema „Leitungswasser“ wird das Flussparadies Franken auch zukünftig zusammen mit regionalen Partnern aktiv begleiten.



Das Faltblatt zum **Auenweg Obermain** (Bad Staffelstein bis Bischberg) ist mittlerweile fast vergriffen und sollte 2025 nachgedruckt werden. [www.flussgesichter.de](http://www.flussgesichter.de)



Das Faltblatt zum **Weinradweg am Main** (Hallstadt bis Zeil a.Main) wurde 2024 komplett überarbeitet. Die Neuauflage ist schon wieder fast vergriffen und wird 2025 mit redaktionellen Korrekturen nachgedruckt.

#### 6. Wasserwanderweg Main



Das nächste Treffen der **Partner für den Main** findet am Do, 30. Januar 2025 in Unterleiterbach statt.

Als Teil des LEADER-Projektes „Gelbe Welle am Kanuwanderweg Obermain im Lkr. Bamberg“ wurde ein praxistaugliches **Fluss-Quiz** entwickelt. Damit kann bei Touren und Umweltbildungsveranstaltungen das Bewusstsein für ein naturverträgliches Verhalten auf dem Wasser auf spielerische Weise gestärkt werden.

Dank der Unterstützung der Flussmeisterstelle Lichtenfels des Wasserwirtschaftsamtes Kronach konnte die **automatische Kanuzählstelle** 2024 neu bei Wiesen montiert werden. Die Saison 2025 wird die Praxistauglichkeit des Systems zeigen.

Im Rahmen des Netzwerkes Main könnte der **Wasserwanderweg Main** überregional zusammen mit dem Tourismusverband Franken, den Tourismusgebieten, den Landkreisen und Kommunen, Vereinen und Verbänden und Kanuvermietern weiterentwickelt werden. Die Internetseite [www.main-wasserwandern.de](http://www.main-wasserwandern.de) muss dringend aktualisiert und die mittlerweile vergriffene Broschüre z. B. als Faltblatt mit Übersichtskarte neu gestaltet werden.

## 7. Badeseen und Blaue Flagge



Auch 2024 wehten am Ostsee Bad Staffelstein, am Ebsenfelder Badesee und am Rudufersee Michelau i. OFr. als einzige Seen in Bayern die internationalen Blauen Flaggen. Für alle drei Seen hat das Flussparadies Franken die Kommunen bei der Antragstellung für die kommende Saison wieder unterstützt. An vier Yachthäfen an Main und Regnitz weht ebenfalls die Blaue Flagge. [www.blaue-flagge.de](http://www.blaue-flagge.de)

Beim nächsten Seensymposium voraussichtlich im Mai in Heiligenstadt i. OFr. sollen die dortigen Verbesserungsmaßnahmen vorgestellt sowie das Thema Naturschutztauchen weiter voran gebracht werden.



Bild links: 2024 durch das Wasserwirtschaftsamt Kronach naturnah gestalteter Main bei Bad Staffelstein. Foto: Martin Lüders

Die Idee des Flussparadieses Franken wurde 2002 in wirtschaftlich herausfordernden Zeiten entwickelt. Und zwar aus der Überzeugung heraus, dass sich gerade dann, wenn Mittel knapp sind, Dinge zusammen leichter bewegen lassen. Es hat zusammen mit verschiedenen Partnern mehr als ein Dutzend

interkommunale Projekte umgesetzt und dabei direkt über 700.000,- Euro Fördermittel bei einer Förderquote von über 70 % in die Region geholt.

Das Flussparadies Franken ist zu einer interkommunalen Organisation geworden, die über die Region hinaus als verlässlicher und kompetenter Ansprechpartner geschätzt wird. Im Mittelpunkt steht dabei immer die Bedeutung naturnaher Flüsse, Bäche und Seen und ihr Wert für die Lebensqualität der Menschen vor Ort.



Die Projekte des Flussparadieses Franken wollen insbesondere zu diesen Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen einen positiven Beitrag leisten. [www.bmu.de/themen/nachhaltigkeit-digitalisierung/nachhaltigkeit/17-nachhaltigkeitsziele-sdgs](http://www.bmu.de/themen/nachhaltigkeit-digitalisierung/nachhaltigkeit/17-nachhaltigkeitsziele-sdgs)

*Herzlichen Dank an alle Unterstützer des Flussparadieses Franken, insbesondere an die Projektpartner, die ehrenamtlich Engagierten und all diejenigen, die in den Verwaltungen und verschiedenen Organisationen die Projekte und Ideen des Flussparadieses Franken kompetent mit voran bringen und begleiten.*

Dr. Anne Schmitt